

Bucher Gemeindespiegel

Mitteilungsblatt der Gemeindeverwaltung



Blick bei winterlichem Frost auf Metzgerfeld und Paradeis



Foto: Verena Abfalter

Bericht aus dem Gemeinderat

Genehmigte Bauanträge

Folgende Bauanträge wurden vom Gemeinderat genehmigt:

- Neubau eines Einfamilienhauses mit Garage, Erlenstr. 17
- Neubau eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage, Hartbeckerforst
- Neubau eines Einfamilienhauses mit Garage, Dobelfeld 9
- Neubau eines Einfamilienhauses mit Garage, Bachstr. 22
- Ersatzbau eines landwirtschaftlichen Gebäudes, Hartbeckerforst 48
- Anbau eines Wintergartens im Erdgeschoss, Thann, Ringstr. 5
- Einbau einer Wohnung in ein bestehendes landwirtschaftliches Gebäude, Stünzbach 2
- Neubau eines Zweifamilienhauses mit Nebengebäude und Carport, Bachstr. 13
- Ausbau eines landwirtschaftlichen Gebäudes in Wohnräume, Laufenaus 3
- Neubau eines Wohnhauses mit Garage, Thann, Pfrombacherstr. 1

Bauvoranfragen

Formlose Bauvoranfragen, deren Genehmigung in Aussicht gestellt wurde:

- Errichtung einer Halle für Bodenaufbereitung mit Vorplatz und Photovoltaikanlage sowie die Erstellung eines Parkplatzes für Automobile, Gemarkung Buch Fl.Nr.164/10
- Neubau eines Doppelhauses, Niedererlbach, Kastlanger 9
- Teil-Abriss eines bestehenden Wohnhauses und Errichtung eines Ersatzbaus, Erlbachquelle 4

Nicht genehmigte Bauanträge

- Wiederaufbau einer Gartenlaube mit Terrasse, Am Waldhang 25

Baugebiet „Am Paradeis“

Bebauungsplan für Hochwasserrückhaltung geändert

Bezüglich der Planungen und wasserrechtlichen Genehmigungen für die Hochwasserrückhaltung am Baugebiet „Am Paradeis“ wurde in der Sitzung am 28. Oktober 2019 die Änderung des Bebauungs- und Grünordnungsplanes (Deckblatt 2) beschlossen (Aufstellungsbeschluss). Die Verwaltung wurde beauftragt, ein vereinfachtes Änderungsverfahren durchzuführen, da die Grundzüge der Planungen nicht berührt und auch sonstige naturschutzrechtliche Belange nicht beeinträchtigt werden.

Bericht aus dem Gemeinderat

In der Gemeinderatssitzung am 18. November 2019 erläuterte Dr. Rainer Irrgang vom Planungsbüro Irrgang Ingenieure GmbH, Vilsheim noch einmal die Planungen. Eine Umweltprüfung und ein Umweltbericht seien nicht erforderlich. Ebenso müsse keine frühzeitige Unterrichtung der Öffentlichkeit und der Träger öffentlicher Belange durchgeführt werden. Der Gemeinderat erklärte sich mit dieser Vorgehensweise einverstanden und beschloss, den Bebauungsplan mit Deckblatt 2 zu ändern.

Neue Turnhalle

Flächennutzungsplan für „Sondergebiet Gemeinbedarfsflächen Schulstraße“ gebilligt

In der Gemeinderatssitzung am 18. November 2019 stellte Alois Halbinger vom Planungsbüro Halbinger, Furth die Änderungen des Flächennutzungs- und Landschaftsplans für das „Sondergebiet Gemeinbedarfsflächen Schulstraße“ vor. Die Änderungen betreffen den Bereich um die neue Turnhalle mit der verkehrsberuhigten Zone entlang der Schulstraße, den Außenbereich der Turnhalle mit den Parkplätzen sowie die Anbindung der Verbindungsstraße an die Schulstraße. Es wurde außerdem bekanntgegeben, dass die Einrichtung eines Skater-Platzes an der Turnhalle noch geprüft wird.

Der Gemeinderat billigte den Vorentwurf des Deckblattes Nr. 22 zur Änderung des Flächennutzungs- und Landschaftsplans. Im Weiteren wurde die Beteiligung der Öffentlichkeit und der Träger öffentlicher Belange vom Gemeinderat beschlossen.

Hochwasserrückhaltung

Beantragung Förderverfahren

Für die beiden geplanten Hochwasserrückhaltebecken am Baugebiet „Am Paradeis“ sowie im Bereich der ersten Ausfahrt „Hartbeckerforst“ wurden in der Gemeinderatssitzung am 18. November 2019 die Beantragungen der Förderverfahren beschlossen. Der Freistaat Bayern, vertreten durch das Wasserwirtschaftsamt Landshut, fördert Hochwasserrückhaltungen mit dem Ziel, ein Hochwasserereignis, das 15 Prozent höher liegt als das hundertjährige Hochwasser, zurückhalten zu können.

Die beiden geplanten Maßnahmen sind ein erster Schritt zur Erreichung dieses Ziels. Mit weiteren Maßnahmen ist sicherzustellen, dass das Ziel des Hochwasserschutzes in einem Zeitrahmen von 10 Jahren erreicht werden kann. Der Gemeinderat beauftragte die Gemeindeverwaltung, die Beantragungen der Förderverfahren für beide Rückhalteplanungen durchzuführen.

Bericht aus dem Gemeinderat

Bürgersaal - Auftragsvergaben

Für die **Parkettverlegung** des Bürger-saals wurden sieben Angebote abge-geliefert. Die beiden günstigsten An-bieter mussten ausgeschlossen wer-den, weil die Angebote den Anforde-rungen des Leistungsverzeichnisses nicht entsprachen. Bieterplatz 3 be-legte das Angebot von Florian Klima aus Buch a.Erlbach mit einer Auftrags-summe von 48.056,06 Euro. Der Ge-meinderat beschloss, den Auftrag an Florian Klima zu vergeben. Die Kosten-rechnung des Architekturbüros lag bei 61.180,89 Euro.

Für die **Beschattung** sind drei Ange-bote eingegangen. Das günstigste An-gebot wurde von der Firma Ehr, Rolladen- und Sonnenschutztechnik GmbH aus Vilsbiburg mit einer Auf-tragssumme von 6.181,28 Euro abge-geliefert. Der Gemeinderat beschloss, den Auftrag an die Firma Ehr zu verge-ben. Die Kostenrechnung des Architek-turbüros lag bei 5.890,50 Euro.

Für den **Stromanschluss** im Bürgersaal muss vom Netzbetreiber Bayernwerk eine 125 KW Stromleitung vom nächst- gelegenen Trafo (Standort Kugelpoint 5a) in das Gebäude verlegt wer-den. Die Kosten hierfür be-tragen 21.621,21 Euro.

Kinderspielplatz in Thann wird bebaut

In der Gemeinderatssitzung am 2. De-zember 2019 wurde der Gemeinderat informiert, dass der Grundstücksbesit-zer des Kinderspielplatzes in Thann (an der Ecke Ziegeleistraße / Pfrombacher Straße) den Pachtvertrag mit der Ge-meinde gekündigt hat. Ein Bauvorha-ben soll in diesem Bereich umgesetzt werden.

In der Gemeinderatssitzung am 13. Ja-nuar 2020 wurden die Planungen dazu vorgestellt. Da sich das geplante Wohnhaus mit Garage im Bereich des Bebauungsplans Thann-West befindet und mit dessen Vorgaben überein-stimmt, kann die Bebauung im Geneh-migungsfreistellungsverfahren behan-delt werden. Der Gemeinderat nahm die Information zu Kenntnis.



Foto: Gemeindeverwaltung

Bericht aus dem Gemeinderat

Bürgersaal

Auftragsvergaben und Kostenschätzung für Außenanlagen

In der Gemeinderatssitzung am 2. Dezember 2019 standen einige Vergaben für den Bürgersaal auf der Tagesordnung. So sind für die Schreinerarbeiten (Innentüren, Wandverkleidung, Trepengeländer) drei Angebote eingegangen. Das günstigste Angebot wurde von der Firma Umgeher GmbH aus Babensham (Angebotssumme von 122.058,30 Euro) abgegeben. Die Kostenberechnung lag bei 76.656,91 Euro. Der Kostenunterschied wurde mit dem zwischenzeitlich durchgeführten Brandschutzgutachten begründet, wodurch mehr Brandschutztüren notwendig wurden. Im Weiteren hat sich auch die Fläche der Akustikverkleidungen erhöht.

Notwendige Nachträge im Bereich Lüftungstechnik wurden von Michael Tremmel von der Firma Haustechnik Tremmel, Arnbruck vorgestellt. Höhere Aufwendungen beim Brandschutz, für zusätzliche Leitungen oder für Ableitungen von Kondensat wurden im Detail erläutert. Die Nachträge beliefen sich insgesamt auf 19.903,40 Euro. Diese wurden vom Gemeinderat beauftragt.

Kostenschätzung Außenanlagen als Grundlage für den Antrag auf Städtebauförderung

Landschaftsarchitektin Sonja Klaus vom Büro Büttner und Klaus, Untergolding,

stellte die Kostenschätzung vor. Neben den Kosten für die Außenanlagen wurde in der Sitzung auf den Unterbau des Rathausplatzes aufmerksam gemacht, der eine Erhöhung der Tragschichtdicke notwendig machen könnte. Diese Feststellung habe man bei den Leitungsverlegungen und Kanalbauarbeiten vom Rathaus zum Bürgersaal machen können. Vorsorglich wurden in die Kalkulation auch Kosten für Bodenaustausch, Entsorgung und weitere Erdarbeiten mit aufgenommen.

Brunnenanlage und Beleuchtungskonzept waren weitere Kostenblöcke. Auch die Erneuerung und Verbreiterung der Gehwege, ausgehend von der Ausfahrt Rathausplatz bis zur Sparkasse und Richtung Nahkauf waren in der Kostenberechnung enthalten.

Landschaftsarchitektin Sonja Klaus erläuterte, dass die Kostenberechnung, die Basis für die Beantragung der Städtebauförderung sei, alle Kosten enthalten sollte, die begründbar seien. Die Berechnung belief sich auf insgesamt 928.000 Euro. Von Seiten der Verwaltung wurde betont, dass die Förderung 80 Prozent für den gesamten Umfang der Außenanlagen beträgt. Die tatsächliche Fördersumme berechnet sich aus den ausgegebenen Finanzmitteln. Der Beantragung der Städtebauförderung mit der vorgestellten Kostenberechnung stimmte der Gemeinderat zu.

Bericht aus dem Gemeinderat

Carsharing für Kommunen

Die Fa. Mikar aus Deggendorf bietet speziell für Kommunen ein Carsharing an. In der Sitzung vom 18. November v. J. stellten zwei Vertreter der Firma dem Gemeinderat das Modell vor. Das Fahrzeug – voraussichtlich ein 9-Sitzer - finanziert sich hauptsächlich durch Werbeaufdrucke örtlicher Firmen und Betriebe. Auf der Internetseite des Anbieters werden die Möglichkeiten genau beschrieben: www.mikar.de

Der Gemeinderat beschloss in der Sitzung vom 2. Dezember, die Fa. Mikar Carsharing aus Deggendorf zu beauftragen, ein Fahrzeug für die bürgerliche bzw. gemeindliche Nutzung im Gemeindebereich zur Verfügung zu stellen. Ein Empfehlungsschreiben der Gemeinde für die Fa. Mikar zur Vorlage bei Bucher Gewerbetreibenden soll erstellt werden.

Bachrenaturierung Aibach in Forstaibach

Im Bereich von Forstaibach wurden der Gemeinde von zwei Grundstücksbesitzern Flächen zur Anpachtung für ökologische Maßnahmen im Bereich des Aibaches angeboten.

Die Gemeindeverwaltung prüfte hierzu Fördermöglichkeiten:

Voraussetzung für die RZ-Was Förderung ist ein so genannter 10-prozentiger Ökoanteil. Das heißt, es müssen 10 Prozent der Bausumme für ökologische Maßnahmen an einem Gewässer außerhalb des betroffenen Hochwasserrückhaltebeckens ausgegeben werden. Dieser 10 Prozent-Ökoanteil wird mit 60 Prozent gefördert. Der Ökoanteil für die beiden Hochwasserrückhaltebecken soll für die Bachrenaturierung des Aibachs bei Forstaibach verwendet werden. Hierzu soll in einem fünf



Bericht aus dem Gemeinderat

Meter Streifen links und rechts des Aibachs, also insgesamt auf zehn Meter Breite der Bachlauf mäandrierend gestaltet, Störsteine und Wurzelstöcke eingebracht sowie das Ufer mit standorttypischen Bäumen und Sträuchern bepflanzt werden.

Sitzung 16. Dezember 2019

Sonstiges Sondergebiet Holzhäusel Ost

Öffentliche Auslegung der Unterlagen zur Bauleitplanung

In der Gemeinderatssitzung am 16. Dezember 2019 wurden die Bedenken und Anregungen der Träger öffentlicher Belange zur Bauleitplanung des „Sonstigen Sondergebiets Holzhäu-

seln-Ost“ behandelt.

Mit der Änderung des Flächennutzungsplanes (Deckblatt 23) sowie mit der Aufstellung des Bebauungsplanes „Holzhäusel Ost“ sollen die bauplanungsrechtlichen Voraussetzungen für die Erweiterung eines ortsansässigen Unternehmens geschaffen werden. An das bisherige Gebiet des Ortsteils Holzhäusel (rosa) soll angrenzend an das Betriebsgelände des Lohnunternehmens ein Betriebsgelände eingerichtet werden (magenta), das als Lagerfläche mit Lagerhalle und Betriebsleiterwohnung dienen soll.

Die Gemeinde Buch am Erlbach hat in der Zeit vom 16. Oktober bis zum 15. November 2019 den Flächennutzungs-



Das bestehende Gebiet (rosa) sowie das geplante Sondergebiet (magenta) sind durch das vorhandene Betriebsgelände des Lohnunternehmens getrennt. Es wird der Gemeinde empfohlen das vorhandene Betriebsgelände in die Änderung des Flächennutzungsplans mit Deckblatt 23 aufzunehmen.

Bericht aus dem Gemeinderat

und Landschaftsplan sowie den Bebauungs- und Grünordnungsplan öffentlich ausgelegt und die Träger öffentlicher Belange informiert. Nach dem Baugesetzbuch werden so die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung und die voraussichtlichen Auswirkungen öffentlich dargelegt. Für Bürger und Träger öffentlicher Belange - insgesamt wurden 25 Fachstellen angeschrieben - bestand die Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung.

Die Bauaufsichtsbehörde am Landratsamt Landshut wies darauf hin, dass gemäß der Baunutzungsverordnung die Zweckbestimmung des Sondergebietes „Lagerflächen, Lagerhalle, Betriebsleiterwohnhaus“ im Plan und in der Erläuterung genauer beschrieben werden muss. Die höhere Landesplanungsstelle an der Regierung von Niederbayern sowie der Regionale Planungsverband, Region 13 wiesen auf das Landesentwicklungsprogramm LEP und das Anbindegebot hin, wonach neue Siedlungsflächen möglichst in Anbindung an geeignete Siedlungseinheiten auszuweisen sind. Im vorliegenden Fall schließt das Sondergebiet zwar an das bestehende Betriebsgelände an, besitzt aber keine planerische Anbindung an den Ortsteil Holzhäuseln. Um den Konflikt zu vermeiden, muss das vorhandene Betriebsgelände mit einer geeigneten Gebietskategorie (Allgemeines Wohngebiet oder Dorfgebiet)

in die Änderung des Flächennutzungsplans aufgenommen werden.

Im Weiteren gaben noch das Amt für Landwirtschaft und Forsten, Landshut, die Brandschutzstelle am Landratsamt Landshut, die Fachstelle Abfallwirtschaft, Bodenschutz am Landratsamt Landshut, die Energieversorgung Bayernwerk- Netz, Altdorf, das Amt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung, Landshut sowie die Deutsche Telekom Technik GmbH, Landshut fachliche Hinweise in ihren Stellungnahmen ab. Einwendungen von Bürgern zu dem Planungsvorhaben gingen nicht ein.

Der Gemeinderat billigte die Entwürfe zur Änderung des Flächennutzungs- und Landschaftsplans (Deckblatt 23) und des Bebauungs- und Grünordnungsplans in der Fassung vom 16. Dezember 2019 und beschloss die Planungsunterlagen mit den in der Sitzung festgelegten Änderungen erneut für die Dauer eines Monats auszulegen.

Bebauungsplan Gastorfer Straße mit Deckblatt 2 geändert

Auch die öffentliche Auslegung des Bebauungsplans „Gastorfer Straße“ mit Deckblatt 2 wurde in der Sitzung am 16. Dezember 2019 behandelt. Die Auslegung fand vom 23. Oktober bis zum 22. November 2019 statt. Eine Nutzungsänderung in einem Grund-

Bericht aus dem Gemeinderat

stück war der Hintergrund. Es wurden 24 Träger öffentlicher Belange angeschrieben. Da die Änderung die Grundsätze der Planung nicht berührte, waren die eingegangenen Stellungnahmen auf allgemeine Anmerkungen beschränkt. Einwendungen von Bürgern waren nicht eingegangen.

Den Änderungen, die sich aus den eingegangenen Stellungnahmen und Einwänden ergaben, wurden vom Gemeinderat zugestimmt. Im Weiteren wurde das Deckblatt 2 zum Bebauungsplan „Gastorfer Straße“ (Fassung vom 16. Dezember 2019 vom Büro BAUFORUM Architekten + Ingenieure, Landshut) mit den redaktionellen Änderungen vom Gemeinderat als Satzung beschlossen.

Neubau eines Unterstandes für Schweine und Einzäunung im Hartbeckerforst

Weiteres Vorgehen

Das Landratsamt Landshut schrieb die Gemeindeverwaltung wegen eines Unterstandes für Schweine an, der ohne baurechtliche Genehmigung errichtet wurde. Es wurde um Mitteilung gebeten, wie hier weiter verfahren werden soll. Drei Möglichkeiten stehen zur Auswahl:

1. Beseitigungsanordnung
2. Antragstellung – wegen fehlender Genehmigungsfähigkeit nur möglich mit

Unterschrift des Landrates

3. Duldung und Verhängung eines Bußgeldes

Der Gemeinderat beschloss, die Entscheidung über die weitere Vorgehensweise nicht als Aufgabe der Gemeinde Buch a.Erlbach zu sehen und dies dem LRA Landshut mitzuteilen. Weiter beschloss der Gemeinderat, mit der dritten Vorgehensweise (Duldung und Verhängung eines Bußgeldes) nicht einverstanden zu sein.

Nachtragshaushalt

Der Erlass einer Nachtragshaushaltsatzung für das Haushaltsjahr 2019 war gemäß Art.68 Abs.2 Nr.2 der Gemeindeordnung notwendig, da zusätzliche Ausgaben bei einzelnen Haushaltsstellen des Vermögenshaushalts angefallen sind, und diese in einem Verhältnis zu den Gesamtausgaben geleistet werden müssen. Im Haushalt 2019 waren 900.000 Euro für Grundstückkäufe als Tauschflächen für Gewergrund eingerechnet. Der Erwerb von landwirtschaftlichen Tauschflächen hat sich in den letzten Jahren als schwierig erwiesen, deshalb war es für die Gemeinde erfreulich, für 200.000 Euro ein Grundstück erwerben zu können.

Die Firma König Agraghandel GmbH hat sich im Oktober 2019 entschlossen, den Gewergrund in Niedererlbach

Bericht aus dem Gemeinderat

nicht zu bebauen und wieder an die Gemeinde zu veräußern. Derzeit ist dies das einzige freie Gewerbegrundstück der Gemeinde, für das es bereits mehrere einheimische Bewerber gibt.

Bürgersaal - Vergabe Stahlbauten

Für die Vergabe der Stahlbauten lagen drei Angebote vor. Der Auftrag wurde an den günstigsten und wirtschaftlichsten Anbieter, die Firma Hiermer-Asimex GmbH aus Marklkofen mit einer Auftragssumme von 36.666,88 Euro vergeben. Die Kostenrechnung hierfür lag bei 38.101,77 Euro.

Bürgersaal – Vergabe von Aufträgen

In der Gemeinderatssitzung am 13. Januar d. J. befasste sich der Gemeinderat erneut mit der Vergabe von Aufträgen für den Bürgersaal.

Für die **Beleuchtung des Bürgersaals** sind fünf Angebote eingegangen. Die Kostenberechnung des Ingenieurbüros Sterr ergab eine Summe von 111.069,94 Euro. Das günstigste Angebot wurde von der Firma ELK Energy aus Buch a.Erlbach in Höhe von 84.072,05 Euro abgegeben. Der Gemeinderat beschloss, die Beleuchtung an den wirtschaftlichsten Anbieter, die Firma ELK Energy aus Buch am Erlbach zu vergeben.

Die Ausschreibung Lieferung und Montage von Möbeln wurde in drei Lose unterteilt.

LOS 1: Stühle

Beim Los 1 liegt die Kostenberechnung bei 54.005,00 Euro. Insgesamt gingen vier Angebote ein. Das günstigste Angebot wurde von der Firma Raum Concept aus Dingolfing in Höhe von 25.981,50 Euro abgegeben. Hierbei wurden nicht die zuvor bemusterten Stühle (Casala Lynx II) angeboten, sondern ein alternatives Produkt (Brunner firstline 4556/A).

Es wurde beschlossen, die angebotenen Stühle von Raum Concept zu bemustern und falls diese als gleichwertig eingestuft werden können, zu beauftragen.

LOS 2: Tische

Beim Los 2 liegt die Kostenberechnung bei 18.266,00 Euro. Insgesamt gingen vier Angebote ein. Das günstigste Angebot wurde ebenfalls von der Firma Raum Concept aus Dingolfing in Höhe von 10.844,45 Euro abgegeben. Hierbei wurden nicht die zuvor bemusterten Tische (Casala Klapptisch Lacrosse II) angeboten, sondern ein alternatives Produkt (Brunner 4more Klapptisch 2920).

Es wurde beschlossen, die angebotenen Tische von Raum Concept zu bemustern und falls diese als gleichwertig eingestuft werden können, zu beauftragen.

Bericht aus dem Gemeinderat

LOS 3: Besprechungszimmer EG (Kugelpointseite)

Beim Los 3 lag die Kostenberechnung bei 992,50 Euro. Es wurden drei Angebote abgegeben. Das günstigste Angebot wurde vom Büroausstatter Lichtblick Büro aus Landshut in Höhe von 780,00 Euro abgegeben. Es wurde beschlossen, den Auftrag an diesen Büroausstatter zu vergeben.

Hochwasserrückhaltung Hartbeckerforst und Am Paradeis

Beantragung des vorzeitigen Maßnahmenbeginns

Die Fördermittel für die geplanten Hochwasserrückhaltebecken Hartbeckerforst und Am Paradeis wurden bereits 2019 beantragt. Der Antrag konnte aber aufgrund der fehlenden wasserrechtlichen Genehmigung durch das Landratsamt Landshut für das Jahr 2019 nicht mehr berücksichtigt werden.

Da zwischenzeitlich die Genehmigungen vorliegen, können für 2020 erneut die Anträge gestellt werden. Es wird ein vorzeitiger Maßnahmenbeginn angestrebt, um die Realisierung beider Regenrückhaltebecken möglichst bald durchführen zu können. Die Gemeindeverwaltung erläuterte, dass die Zustimmung zum vorzeitigen Maßnahmenbeginn keinen Rechtsanspruch auf staatliche Förderung darstellt. Die Erteilung eines Zuwendungsbescheids

erfolgt mit dem jeweils geltenden Zuwendungssatz. Das Finanzierungsrisiko für das Vorhaben bleibt bei der Gemeinde Buch a.Erlbach. Der Gemeinderat beschloss für das Hochwasserrückhaltebecken Hartbeckerforst und Am Paradeis jeweils den vorzeitigen Maßnahmenbeginn zu beantragen.

Feuerwehr Buch a.Erlbach



Alte und neue Führungsriege mit Bürgermeister Franz Göbl (li.) und Tobias Weinzierl (re.) von der Gemeindeverwaltung.

Die Feuerwehr hat seit Januar eine neue Führungsspitze. Neuer Kommandant der Bucher Wehr ist Christian Willner, Stellvertreter ist Thomas Seisenberger. Beide wurden bei der Dienstversammlung am 10. Januar gewählt und am 13. Januar vom Gemeinderat bestellt.

Die Gemeinde bedankte sich bei den bisherigen Kommandanten Harald Haagen und Anton Nitzl für ihre außerordentliche Einsatzbereitschaft. Sie bleiben der Feuerwehr auch weiterhin erhalten.

Die Gemeindeverwaltung teilt mit

Kommunalwahl 2020

Wahlhelfer gesucht

Die Gemeindeverwaltung sucht ehrenamtliche Wahlhelfer für die Durchführung der Kommunalwahl am Sonntag, den 15. März 2020 und, falls erforderlich, für die Stichwahl am 29. März 2020.

Voraussetzung für Ihre Beteiligung ist lediglich, dass Sie wahlberechtigt sind, das bedeutet:

- Sie besitzen die deutsche Staatsbürgerschaft oder sind Bürger der Europäischen Union.
- Sie haben am Wahltag das 18. Lebensjahr vollendet.
- Sie wohnen seit mindestens zwei Monaten in Buch a.Erlbach bzw. im Landkreis Landshut.
- Sie sind nicht vom Wahlrecht ausgeschlossen.

Der Wahldienst umfasst die Unterstützung der Wahlvorsteher in den Wahllokalen sowohl während der Wahlzeiten von 08.00 Uhr bis 18.00 Uhr (im Schichtbetrieb), wie auch bei der anschließenden Wahlauszählung. Wenn Sie Interesse haben, wenden Sie sich bitte an Herrn Tobias Weinzierl, Telefon 08709-9221-19 oder E-Mail tobias.weinzierl@buch-am-erlbach.de

Plakatierungsverordnung

Die Gemeinde Buch a.Erlbach weist auf ihre Plakatierungsverordnung vom 19.11.2008 hin. Hierzu darf frühestens vier Wochen vor den Wahlen an bestimmten Anschlagtafeln sowie an den zusätzlich aufgestellten Plakatständern Wahlwerbung betrieben werden. Auf die Ausnahme gemäß § 3Abs. 2 der Verordnung für die Kommunalwahl wird verwiesen.

Die zusätzlichen Plakatständer werden an folgenden Orten aufgestellt:

Festplatz in Buch, Vorplatz Feuerwehrgerätehaus in Buch, Hauptstraße (Eimündung Kirchgasse) und Ziegeleistraße/Pfrombacher Straße.

Häckselaktion in der Gemeinde wird eingestellt

Zukünftig ist für die Gemeinde Buch a.Erlbach eine Umsatzsteuerpflicht zu beachten. Diese wird nur angewandt, soweit die Kommunen in Konkurrenz zu privaten Anbietern auftreten. Da dies bei der Häckselaktion der Fall ist, wurde sie durch einen Gemeinderatsbeschluss abgeschafft. Ansonsten würde der gesamte Bereich Bauhof in die Umsatzsteuerpflicht fallen.

Die Gemeindeverwaltung teilt mit



Buch a. Erlbach

Einladung zur Bürgerversammlung

am Freitag, den 17. April 2020 um 19.30 Uhr

Bürgermeister Franz Göbl wird über aktuelle Themen aus dem Rathaus und dem Gemeindegesehen berichten sowie einen Rückblick auf seine 24-jährige Amtszeit als 1. Bürgermeister geben.

Die Veranstaltung findet voraussichtlich im neuen Bürgersaal statt (Eingang Rathausplatz).

Die Bevölkerung ist hierzu herzlich willkommen!

Hundesteuer 2020

Die Steuerbescheide für die Hundesteuer werden im Februar mit dem aktuellen Steuersatz versandt.

Dieser beträgt:

für den ersten Hund	40,00 Euro
für den zweiten Hund	50,00 Euro
für jeden weiteren Hund	80,00 Euro

Fälligkeit ist, wie gewohnt, der 15. Mai.

3 silberne Ringe, 1 Kinderbrille, 1 Brille, 2 Sonnenbrillen, 1 Handy, 2 Aluleitern, 1 Goldring, verschiedene Schlüssel.

Die Fundsachen können unter näheren Angaben bei der Gemeindeverwaltung abgeholt werden. Auskünfte erteilt Frau Brosig Tel. 08709/922111.

Fundsachen

In der Gemeindeverwaltung Buch a. Erlbach wurden mehrere Fundgegenstände abgegeben: 1 Fahrradschloss,

Gemeindeverwaltung geschlossen

Das Rathaus ist am Rosenmontag und Faschingsdienstag geschlossen. Einsichtnahme in das Wählerverzeichnis ist jedoch von 8 – 12 und von 13 – 16 Uhr möglich.

Stellenanzeige der Gemeinde



Dein Freiwilliges Soziales Jahr bei uns!

Für die Unterstützung unserer pädagogischen Teams
im Waldkindergarten und im Hort „Tintenfass“

suchen wir zum 1. September 2020
jeweils einen Freiwilligen im Sozialen Jahr.

Du möchtest Dein Soziales Jahr mit Kindern verbringen?

Mit Deiner Zuverlässigkeit und Freundlichkeit unterstützt Du die
Erzieher/innen und Kinderpfleger/innen bei ihrer täglichen Arbeit
und erlangst so viele Eindrücke in diesem Berufsfeld!

Wir freuen uns auf Deine Bewerbung!

Gemeinde Buch a.Erlbach

Anke Kröber
Rathausplatz 1
84172 Buch a.Erlbach
anke.kroeber@buch-am-erlbach.de
Tel 08709 922115

Stellenanzeige der Gemeinde



Für die liebevolle Betreuung der Kleinsten in unserer Kinderkrippe

**suchen wir zum 1. September 2020
zwei pädagogische Fach- oder Ergänzungskräfte in Vollzeit
und
einen Freiwilligen im Sozialen Jahr oder SPS-Praktikanten.**

Wir bieten Ihnen:

- viel Freude bei der Begleitung der Kleinen,
- das Arbeiten in einem neu gebauten und modernen Haus,
- eine ruhige und behagliche Atmosphäre,
- ein freundliches und offenes Team,
- einen überdurchschnittlich guten Anstellungsschlüssel,
- viele Möglichkeiten zur beruflichen Weiterbildung und persönlichen Entwicklung sowie
- alle positiven sozialen Zusatzleistungen des öffentlichen Dienstes mit unbefristetem Arbeitsvertrag.

Sie lieben Ihren Beruf und sind bereit für Veränderungen?

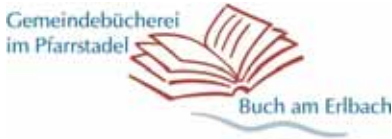
Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung!

Gemeinde Buch am Erlbach

Anke Kröber
Rathausplatz 1
84172 Buch am Erlbach
anke.kroeber@buch-am-erlbach.de
Tel 08709 922115

Sonstiges

Gemeindebücherei



„LESEN ist Kino im Kopf“

Wie wäre es mit dem Vorsatz **„Wieder mehr lesen“** für das neue Jahr?

In unserer Bücherei im Pfarrstadel in der Schulstraße 1a finden sich neben den aktuellen Bestsellern und neuesten Comics auch viele Sachbücher, Zeitschriften und Filme auf DVD oder Hörspiele auf CD.

Egal, wie alt Du bist/Sie sind – bei uns findet sich etwas Interessantes – garantiert!

Wir haben geöffnet:

dienstags	16:00 bis 19:00 Uhr
mittwochs	10:30 bis 11:30 Uhr
freitags	15:00 bis 17:00 Uhr

Ein Besuch der Homepage mit Online-Katalog lohnt sich!

www.buecherei-buch-am-erlbach.de

Interesse an der ehrenamtlichen Mitarbeit in der Bücherei?

Die neuesten Bücher als Erstes lesen, interessante Gespräche mit anderen Lesern führen und einfach neue Menschen kennenlernen?

Vielleicht auch Ideen und Lust, die Bücherei im Team weiter zu entwickeln? Wir freuen uns sehr über Unterstützung während der Ausleihzeiten und im Hintergrund der Büchereiarbeit!

Anke Kröber
Tel 08709/922115



Gemeindebücherei im Pfarrstadel.
Foto: Gemeindeverwaltung

Carsharing-Angebot bei MARO

Am 12. März wird Herr Vaas vom AutoTeilen Landshut e.V. mit dem zukünftigen CarSharing-Auto um 16:00 Uhr zum Rathaus kommen. Er wird die vertraglichen Bedingungen und die Handhabung des Autos erklären.

Für die Nutzung des Carsharing-Angebotes ist es nicht erforderlich, Bewohner der neuen MARO-Wohnanlage am Dobelfeld zu sein. Es sind alle Interessierten zu diesem Termin herzlich eingeladen.

Sonstiges

Wahlveranstaltungen zur Kommunalwahl

Junge Liste

Ein politisches "Speed Dating" mit der Jungen Liste findet am Freitag, den 14. Februar um 19 Uhr im Gasthaus Kuttenlochner statt. Es besteht die Möglichkeit, die Köpfe und Ideen der Jungen Liste auf Gemeinde- sowie auf Landkreisebene für die Kommunalwahl am 15. März kennenzulernen.

Wählergruppe Thann/Vatersdorf

Die Wählergruppe Thann/Vatersdorf lädt zur Besichtigung der Biogasanlage in Sochenberg ein. Am 29. Februar können sich die Bucher Bürger über die regenerative Strom- und Wärmeerzeugung in der Gemeinde informieren und mit unseren Kandidaten ins Gespräch

kommen. Von 13 bis 16 Uhr sind wir für Sie da.

CSU Ortsverband Buch am Erlbach

Am 01. März um 11 Uhr veranstaltet der CSU Ortsverband mit seinen Gemeinderatskandidaten ein Weißwurst-Frühstück im Gasthaus Bauer in Niedererlbach. Die Bevölkerung ist dazu herzlich eingeladen.

Neue Liste Buch

Die Neue Liste Buch lädt am Donnerstag, 5. März zu ihrer Wahlveranstaltung ein. Es stellen sich Bürgermeisterkandidat Andreas Ostermaier und die Kandidatinnen und Kandidaten zur Gemeinderatswahl vor. Die Veranstaltung findet im Gasthaus Kuttenlochner statt und beginnt um 19.30 Uhr. Alle Bürger sind dazu willkommen.

Kindereinrichtungen

Waldkindergarten



Bericht zur Waldweihnacht

Unzählige große und kleine Kinderbeinchen machten sich am Samstag vor dem ersten Advent auf zur Waldweihnacht des Waldkindergartens Buch am Erlbach e.V. Der Wettergott meinte es gut mit uns und bescherte uns trotz der zapfigen Temperaturen strahlenden Sonnenschein. Während des Wartens auf die Ankunft des Heili-

Kindereinrichtungen

gen Nikolaus, konnte man sich die Zeit an den Bastel- und Verkaufsständen vertreiben. Für Unterhaltung sorgten die „Neijungbuach“ mit ihren Blechblas-Instrumenten sowie der Verein KiWi e.V. mit dem Christbaumkugelziehen und dem Kamishibai-Erzähltheater. Bei Punsch und leckerem Essen konnte man den Liedern der „Good News“ oder der Klangschaalenmeditation lauschen. Die besinnlichen Klänge an der Feuerschale, unzählige Kerzen



Waldweihnacht des Waldkindergartens am Abend.
Foto: Waldkindergarten

und Lichter und nicht zuletzt der Wald selbst sorgten für eine wunderbare Einstimmung in die Vorweihnachtszeit.

Viele freiwillige Helfer und Gruppierungen und ihr großartiges Engagement sowie die zahlreichen Besucher und Spender machten die Waldweihnacht auch in diesem Jahr wieder zu einem vollen Erfolg – ein herzliches „Vergelt’s Gott“ dafür. Der Erlös unserer Stände wurde an eine Familie aus der Umgebung gespendet.

Hort „Tintenfass“ on ice

Alle Jahre wieder machen die Kinder des Hort Tintenfass die Eisfläche des Moosburger Eisstadions unsicher. Von November bis Februar können die Kinder sich selbstständig in die Terminlisten für das Schlittschuhlaufen eintragen (pro Fahrt 20 Kinder).



Voller Vorfreude, warm gekleidet und mit dem berühmten Schlittschuhtee geht’s ab in die Eishalle. Bei den Fahrten zum Stadion und wieder zurück, werden wir von hilfsbereiten Eltern unterstützt. Vielen Dank dafür!

Ein Hortkind im Hort „Tintenfass“ zu sein bedeutet, aktiv am öffentlichen Leben teilzunehmen und sich in lebenspraktischen Situationen zurecht zu finden. So üben die Kinder beim Eintritt bezahlen den Um-



Im Moosburger Eisstadion. Foto: Hort Tintenfass

Kindereinrichtungen

gang mit Geld, bei der Schlittschuhausgabe das Warten und auf dem Eis die Rücksichtnahme.

Mit dieser Aktion stärken wir das Gemeinschaftsgefühl der Kinder, erleben zusammen wertvolle, beziehungsfördernde Momente und unterstützen die Freude an Bewegung.

Julia, Erzieherin im Hort „Tintenfass“

Kinderkrippe



Informationstag mit Anmeldung in der Inklusiven Kinderkrippe Buch am Erlbach

Am **Freitag, 06. März** von 9.00 bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 16.00 Uhr findet in der Kinderkrippe, Schulstraße 6a ein Informationstag mit Gelegenheit zur Anmeldung für das Kinderkrippenjahr 2020/21 statt. Angemeldet werden können Kinder im Alter von 1 bis 3 Jahre und Kinder mit besonderem Förderbedarf, sowie Kinder, die behindert oder von Behinderung bedroht sind.

Es wird gebeten, telefonisch einen Termin zu vereinbaren unter 08709/9263928 oder per Email: kinderkrippe.buch-am-erlbach@gmx.de



Herzlich eingeladen sind alle interessierten Eltern, die für ihr Kind **zum September 2020 oder während des laufenden Krippenjahres 2020/21** einen Platz benötigen.

Das Krippenteam möchte Ihnen die Gelegenheit geben, sich einen Einblick in die Betreuungsform der Krippenkinder und in die organisatorische Gestaltung der Einrichtung zu verschaffen. Die Räumlichkeiten der Kindertagesstätte können besichtigt werden.

Bitte beachten Sie, dass das Krippenjahr vom 1. September 2020 bis 31. August 2021 gerechnet wird. Sind in dieser Zeit alle Plätze vergeben, werden erst zum September 2021 wieder Krippenplätze frei, da zu diesem Zeitpunkt Kinder in den Kindergarten wechseln.

Anmeldeschluss ist der 20. März 2020.



Kindereinrichtungen

Jugendschuppen



Freitag 10.04.20 (Feiertag)
Geschlossen!

Auch an allen übrigen Freitagen könnt ihr euch mit Freunden treffen, in Ruhe abhängen, Musik hören, ...

Außerdem gibt es neben Getränken auch Pizzen, Chips und verschiedene Süßigkeiten zum Selbstkostenpreis!

Weitere Infos bei
carolin.hacker@buch-am-erlbach.de; Tel. 08709/922123.

Aktionen Januar -April 2020

Freitag 31. Januar 17 – 22 Uhr
Pizza - Backen
Belegt euch eure Lieblingspizza!

Freitag 14. Februar 17 – 22 Uhr
Speed-Dating

Freitag 21. Februar 17 – 22 Uhr
Faschingsparty

Donnerstag 5. März
U18-Wahl
(von 10 bis 11 Uhr, 18 bis 19 Uhr)
Auch ihr habt eine Stimme!

Freitag 27. März 17 – 22 Uhr
Kegeln
in der Bucher Kegelbahn
(bitte Turnschuhe mitbringen)

Freitag 3.04.20/17 – 22 Uhr
Osterfeuer
Wir machen ein Lagerfeuer mit Stockbrot und Co.

Schülerlotsen Buch am Erlbach - Richtigestellung

In der Ausgabe der Landshuter Zeitung vom 23. Januar d. J. wurde in einem Bericht über das Thema Schülerlotsen in unserer Nachbargemeinde Eching/Kronwinkl sowie über das allgemeine Problem des Lotsenmangels im Landkreis Landshut berichtet. In diesem Artikel wurde u.a. die Aussage gemacht, dass die Bucher Schülerlotsen bezahlt werden und es deshalb so gut bei uns klappt. Diese Behauptung ist definitiv falsch. Die Lotsinnen und Lotsen in Buch am Erlbach üben dieses Ehrenamt unentgeltlich und freiwillig aus. Wir möchten uns hiermit von dem Artikel ausdrücklich distanzieren.

Die Schülerlotsen-Leitung

Vereine und Verbände

Bürgerinitiative gegen die Dritte Startbahn Buch am Erlbach

Am Sonntag, den 8. März nimmt die Bucher Bürgerinitiative an dem **Schweigemarsch „Lichterzeichen - 2 Bahnen reichen“** in Freising teil.

Die Veranstaltung beginnt um 18 Uhr in der Christi-Himmelfahrtskirche (Saarstraße 2) und endet gegen 19 Uhr am Freisinger Marienplatz. Treffpunkt in Buch zur Bildung von Fahrgemeinschaften ist um 17.15 Uhr an der Raiffeisenbank.

Radeltag

(früher Fahrradaktionstag)
am Samstag, den 18. April – mach mit!

Nach unseren großartigen Erfolgen bei den vorjährigen Sternfahrten an den Fahrradaktionstagen, bei der für gemeinnützige Zwecke unserer Gemeinde stolze Geldpreise eingefahren werden konnten, wird sich auch heuer wieder eine Gruppe aus Buch beteiligen.

Am 18. April soll mit einer möglichst großen Mannschaft in Niedererlbach gestartet werden mit dem Ziel Landshut. Die Gruppenstärke ist ausschlaggebend für das Erreichen eines Spitzenplatzes.

Nähere Informationen zum genauen Ablauf waren bei der Drucklegung des Gemeindespiegels leider noch nicht bekannt, werden aber demnächst in der Presse veröffentlicht. Eine Anmeldung für die Teilnahme ist bis spätestens 10. April erforderlich.

Ansprechpartner und Hauptorganisator für die Bucher Gruppe ist wieder Theo Böhm von den Erlbachtaler Schützen, Tel 08709-926278 oder Mail an boehm.theo@t-online.de



Vereine und Verbände

Kultur-Historischer Verein Buch am Erlbach

Vorankündigung

Luz amoi - „für Berta...“

Am 19. Juni gastieren Luz amoi auf Einladung des Kultur-Historischen Vereins zum ersten Mal im Sommer in Buch am Erlbach.

Zur Eröffnung des Bürgersaals findet ein Konzert mit dem neuen Programm „für Berta...“ statt.

Luz amoi schreibt dazu:

„Es ist eine musikalische Widmung an jeden Einzelnen Konzertbesucher. Die Musik soll noch stärker berühren, tiefer ins Herz oder mehr in die Beine gehen. Dabei sind wir wieder näher an unse-

ren bayerischen Wurzeln angekommen, ohne unseren unverwechselbaren Sound aufzugeben. Und wir haben jede Menge Spaß dabei. Es wird alles noch dichter, noch näher, noch direkter.

Melancholische Ländler und treibende Polkas haben wir genauso im Gepäck wie jazzige Jodler, erdige Zwiefache und Lieder im Bayerischen-Songwriter-Stil.

Alles aus eigener Feder - kreativ und innovativ, traditionsbewusst und modern.“

Mehr über Luz amoi auf der Homepage: <https://www.luzamoi.de/>

Karten im Vorverkauf für 20 Euro sind vorerst erhältlich bei Tankstelle Sedlmaier in Buch.



Foto: Mathias Leidgschwendner

Faschingstreiben

Faschingsumzug

“Back to the roots”

und

WarmUp-Party

mit DJ Adrian

Liebe Bucher Mitbürger,

wir haben uns entschlossen, mit ein paar Freunden und Helfern die legendäre WarmUp-Party sowie den traditionellen Bucher Faschingsumzug auch in diesem Jahr durchzuführen.

Als Veranstaltungsort dürfen wir dankenswerter Weise den Pfarrstadl nutzen. Damit wir der Drehorgel nicht in die Quere kommen, findet die **WarmUp-Party** heuer am **Samstag, den 22. Februar** statt. So ist es wohl im wahrsten Sinne des Wortes ein „Aufwärmen“ für den Faschingsumzug am nächsten Tag.

Für die Party und auch für das Faschingstreiben konnte wieder der bekannte DJ Adrian aus Landshut ge-

wonnen werden, der schon im letzten Jahr für eine ausgelassene und einmalige Stimmung sorgte. Somit dürfen sich auch 2020 alle Feierwütigen ab 18 Jahren auf Party pur freuen. Für das leibliche Wohl ist, wie gewohnt, bestens gesorgt.

Am **Faschingssonntag, den 23. Februar** schlängelt sich dann der **Gaudiwurm** wieder **durch Buch am Erlbach**. Hier werden wir erstmals die mitfahrenden Traktoren auf maximal 100 PS begrenzen. Auf diese Weise wollen wir das Gefahrenpotential einschränken, aber auch mit kleineren Wagen und Fußgruppen die Attraktivität für die Zuschauer steigern.

Wir freuen uns auf die Teilnahme vieler Bucher Vereine und Gruppierungen, um den Faschingsumzug in Buch am Erlbach gemeinsam aufrecht zu erhalten. Zugelassen werden wie immer nur angemeldete Gruppen, welche die geforderten Auflagen einhalten.

Anmeldungen werden unter info@treitingers-festl.de oder unter 08762/7266656 gerne noch angenommen.

Also seid's am Samstag und Sonntag mit dabei, damit der Fasching in Buch nicht ausstirbt!

Sarina und Martin Treitinger mit Familie und Freunden

Die letzte Seite

Notdienste

Die Einsätze der Notärzte laufen über die Rettungsleitstelle unter der **Nummer 112 (bei lebensbedrohlichen Erkrankungen)**, die des Bereitschaftsdienstes hingegen über die KVB-Zentralen unter der **Nummer 116 117 (bei nicht lebensbedrohlichen Erkrankungen)**.

Giftnotrufzentrale: 089/19240

Seniorenzentrum Buch a.Erlbach

Hauptstr. 4 a

Tel. 08709/412-0

E-Mail: buch-am-erlbach@renafan.de

Sozialdienste

BRK-Sozialstation Buch a.Erlbach

Hauptstr. 44 (Raiffeisenbank 1.Stock)

Leitung: Jana Auer

Tel.08709/927149 od. 0871/96221-24

Medizinische Dienste

Arztpraxis

Dr.-medic Mihaela Jakobi

Tel. 08709/2368

Zahnarztpraxis

Gemeinschaftspraxis Dres. Schiller

Tel. 08709/95550

Keine Notdienstbereitschaft

BRK-Bereitschaft Buch a.Erlbach

Hauptstr. 44 (Raiffeisenbank 1.Stock)

08709/927149; 0177/9782174

Apotheke am Erlbach

Tel. 08709/95888

Öffnungszeiten:

Montag bis Donnerstag 8.00 - 13.00 Uhr
und 14.00 - 18.30 Uhr

Freitag 8.00 - 18.30 Uhr

Samstag 8.00 - 12.30 Uhr

Die diensthabenden Apotheken bitten wir aus der Tagespresse oder dem Aushang an der Apotheke zu entnehmen.

Defibrillatoren (Standorte)

Buch: Raiffeisenbank, Hauptstr. 44

Vatersdorf: Fa. Leipfinger-Bader, Ziegeleistr. 15
(Vorraum Werkstattgebäude)

Impressum: Bucher Gemeindespiegel

Redaktion: Gemeinde Buch a.Erlbach, Rathausplatz 1, 84172 Buch a.Erlbach

Telefon: 08709/9221-0, Telefax: 9221-30, E-Mail: poststelle@buch-am-erlbach.de

Herausgeber u. V.i.S.d.P.: Erster Bürgermeister Franz Göbl

Rathausplatz 1, 84172 Buch a.Erlbach o.V.i.A.

Beiträge für den Gemeindespiegel bitte an rita.schmierl@buch-am-erlbach.de

Gestaltung und Realisation: SCHWARZ Consult Wolfgang K. Schwarz, Telefon 08709-3118

Erscheint 2-monatlich und wird kostenlos an alle Haushalte in der Gemeinde verteilt.

Auflage: 1900 Exemplare.

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 20. März 2020 - Bitte pünktlich einreichen!

Erscheinungstermin: voraussichtlich Mitte April 2020.